Stadtwerke Holzminden sichern Förderung für Holzmindener Trinkbrunnen

Die Stadtwerke Holzminden sichern Holzminden im Zuge der Aktion "Ein Spiel – ein Trinkbrunnen" die Fördersumme in Höhe von 15.000 Euro für einen Trinkwasserbrunnen. Als öffentlicher Trinkwasserversorger hatten sich die Stadtwerke Holzminden auf die Aktion "Ein Spiel – ein Trinkbrunnen" beworben und gewonnen. Das Bundesumweltministerium fördert zusammen mit dem Verein a tip: tap einen von 51 öffentlichen Trinkwasserbrunnen in Deutschland. "Dass wir bei über 700 bundesweiten Bewerbern den Zuschlag für Holzminden bekommen haben, macht mich besonders stolz" teilt Jan Christoph, Vorstand der Stadtwerke, mit. Anlass für die Aktion des Bundesumweltministeriums sind die bevorstehenden 51-Fußball-EM-Spiele im eigenen Land. Die Trinkwasserbrunnen sollen die EM nachhaltiger gestalten und Hitzeschutz vor Ort leisten. Der Trinkwasserbrunnen dient somit als sichtbares Zeichen für Nachhaltigkeit, Hitze- und Klimaschutz.



Jan Christoph links (Stadtwerke Holzminden) und Michael Moruz (Stadt Holzminden) freuen sich über den Zuschlag zur Förderung eines Trinkwasserbrunnens im Zuge der Aktion "Ein Spiel – ein Trinkbrunnen" zur Fußball Europameisterschaft.

Der neue Trinkwasserbrunnen soll direkt neben der E-Bike-Ladestation auf dem Holzmindener Marktplatz lokalisiert sein, um sowohl Radfahrern als auch Fußgänger zur Nutzung einzuladen. "Jetzt geht es darum, dass Projekt zügig umzusetzen, damit der Brunnen rechtzeitig zum Beginn der Fußball-EM in Deutschland dauerhaft in Betrieb genommen werden kann. So können dann im Sommer viele Menschen kostenlos in den Genuss von frischem und kühlem Wasser kommen", so Jan Christoph von den Stadtwerken und Michael Moruz von der Stadt Holzminden.